

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 215.

Dienstag den 15. September.

1863.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Urliste der zu Geschworenen gesetzlich qualifizierten Einwohner hiesiger Stadt wird der Bestimmung des §. 65 der Verordnung vom 3. Januar 1849 gemäß in den Tagen vom 15. bis incl. 18. d. Mts. innerhalb der Büreaustunden in unserer Kanzlei zu Jedermanns Einsicht offen liegen. Glaubt Jemand, ohne Grund in derselben übergangen oder ohne Berücksichtigung eines ihm zustehenden Befreiungsgrundes eingetragen zu sein, so hat er seine bezüglichen Einwendungen spätestens innerhalb dieser 3 Tage ebendasselbst zu Protokoll zu geben oder schriftlich bei uns anzubringen.

Halle, den 11. September 1863.

Der Magistrat.

Retourbriefe.

An 1) Fritsch in Hamburg mit 9 *Rb.* 2) Schlütter in Güssen. 3) Wagner in Götten. 4) Güter-Expedition in Corbetta. 5) Krause in Lügen. 6) Finem in Mühlhausen. 7) Keil in Naumburg mit Packet F. H.

Halle, den 11. September 1863.

Königliches Post-Amt.

Morgen Dienstag Nachmittags $\frac{1}{2}$, 3 Uhr soll im hiesigen Königl. Reitbahngebödt eine Partie altes Baubolz gegen gleich baare Bezahlung verauctionirt werden.

Halle, den 14. September 1863.

Der Bau-Inspector Steinbeck.

In dem Konkurse über das Vermögen des Handschuhmachers **Louis Bergfeld** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **3. October d. J.** einschließlic festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechts-

hängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **25. August d. J.** bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den **8. October cr. Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr** vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath **Walke** im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 10, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Glöckner, Wilke, Riemer, Gbdecke, Fritsch, Schede, Ziebigier, v. Bieren, Seeligmüller, v. Rasdecke** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 4. September 1863.

Königl. Preuß. Kreis-Gericht, I. Abtheil.

Bekanntmachung.

Das den Erben der Wittwe **Dorothee Elisabeth Donner** geb. **Unger** gehörige hier selbst in der gr. Klausstraße Nr. 7 belegene, im Hypothekenbuche der Stadt Halle unter Nr. 872 verzeichnete und auf **6465 *Rb.*** taxirte Wohnhaus mit Zubehör soll am

5. October cr. Vormittags 11 Uhr im Kreisgerichte hier, 2 Tr. hoch, Zimmer Nr. 28, vor dem Herrn Kreis-Gerichts-Rath **Vertram** in freiwilliger Subhastation verkauft werden.



Taxe und Bedingungen können vorher im zweiten Vormundschafts-Büreau, 2 Treppen hoch Zimmer Nr. 29, eingesehen werden.

Halle a/S., am 8. September 1863.

Königl. Kreis-Gericht, II. Abtheilung.

Wiesen-Verpachtung.

Zur Verpachtung der, der St. Ulrichs-Kirche gehörigen, in Passendorfer Aue, dem Dorfe Börmlich gegenüber, gelegenen, zur Zeit an Hrn. Friedrich Baufeld in Nietleben verpachteten Wiese von 5 Morgen 134 □ Ruthen auf die Zeit vom 1. Mai 1864 bis dahin 1870 habe ich Termin auf

den 22. September d. J. Vormittags 11 Uhr

in meinem Geschäftszimmer, Rathhausgasse Nr. 15, anberaumt, und werden hierzu Pachtlustige eingeladen. Die Bedingungen können bei mir eingesehen werden. Der Rechts-Anwalt **von Bieren.**

Mein Lager **wollener Strickgarne** ist sehr gut sortirt und empfehle solches im **U.** und einzeln billigt. **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 42.

Saure und Pfeffergurken, delicat, im Einzelnen u. in Fässern billigt bei **Ferd. Wiedero.**

Rums, Liqueure, Aquavite und **reinen alten Nordhäuser, Cigarren und Tabake**, um damit zu räumen, verkaufe billigt.

H. G. Otto.

Kieler Fettbücklinge empfing **Bolke.**

Eine Sendung Thüringer Stückenbutter ist heute wieder eingetroffen bei **Schnerr**, Leipzigerstraße 5.

Wer etwas Feines essen will!

Eine ausgezeichnete Sendung **frischer fetter Bücklinge, Fludern und Male** sind heute per Gült hier eingetroffen. Stand: **an der Marktkirche, Herrn Arnold** gegenüber.

Neuen Sauerkohl empfiehlt

Chr. Linke, alter Markt 31.

Ein **Haus** mit gr. Werkstelle ist für 3500 **R.** g. 1000 **R.** Anz. zu verk. **A. Linn**, fl. Schlamm 9.

Es stehen 3 Stück Sopha Umzugs halber preiswürdig zu verkaufen (1 Nußbaum-, 2 Birken-) gr. Klausstraße 10.

Zwiebelkartoffeln

in Scheffeln und Wispeln zu verkaufen in der Dekonomie Klausthorstraße Nr. 18.

Ein großer schönblühender **Ustlepis** steht zu verkaufen **Zentergasse Nr. 5.**

Ein **Klavier, ein Bücherrück, Kasten, männliche Kleider** verkauft **Berggasse Nr. 2, 2 Treppen.**

Ein **Pianoforte** in gutem Stande verkauft billig **Landmann**, Leipzigerstraße Nr. 10.

Bestellungen von Brod werden an meinem Geschäftswagen von meinem Bruder täglich freundl. u. pünktl. angen. **Rud. Salzmann** aus Böllberg.

Ein fettes Schwein verkauft **Rannisches Thor 14.**

Schlammbeutel werden zu hohen Preisen gekauft in der **Referstein'schen Papierhandlung.**

Guanosäcke kaufen **J. G. Mann & Söhne.**

100 R. werden auf sichere Hypothek zu leihen gesucht. Adressen unter **A. F.** bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Einen **Gefellen** sucht der Tischlermeister **Wucherer**, kleine Rittergasse Nr. 1.

Einen **tüchtigen Gefellen** sucht sofort **H. Lampe**, Tischlermeister, Strohbofsipitze.

Ein in einer hiesigen Druckerei beschäftigter **Sezer**, welcher Lust hat eine **sehr gut** lohnende Nebenarbeit zu übernehmen, wolle sich melden bei **N. Grefler**, Ecke der Königs- u. Landwehrstraße.

Ein Mann zum **Raddrehen** wird angenommen **Grafeweg Nr. 14.**

Ein zuverlässiger **Pferdeknecht**, der zugleich auch mit **Rutschefahren** vertraut sein muß, wird zum baldigen Antritt gesucht **Leipzigerstraße Nr. 55.**

2 Kutscher, 2 Hausknechte und **2 Kellnerburschen** erhalten **Stellung** durch

Frau Hartmann, gr. Schlamm Nr. 10.

Ebenso findet ein **Mädchen**, gewandt in der Küche, sofort einen **Dienst** mit einem Gehalt von **24—30 R.**

Ein junges **Mädchen**, welche im **Corsettnähen** geübt ist, findet sofort dauernde **Beschäftigung.**

A. Kästner, Brüderstraße Nr. 4.

Ein anständiges, junges **Mädchen** von außerhalb sucht einen **leichten Dienst** oder zur **Unterstützung** der Hausfrau große **Wallstraße Nr. 44.**

Ein **anständiges Mädchen**, das kochen kann, wird zum **1. October** in einer kleinen **Wirthschaft** für **Alles** verlangt **Leipzigerstraße Nr. 83, parterre.**

Ein **Mädchen** zum **1. Oct.** gesucht **Bärgasse 1.**

Mädchen für alle **Hausarbeit** können sich melden bei **Frau Ehrich**, **Schülerhof Nr. 4**

Ein **ordentliches Mädchen**, in **Küche** und **Hausarbeit** erfahren, findet zum **1. October** **Dienst** **Königsstraße Nr. 6, eine Treppe.**

Etablissements - Anzeige.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich am 1. October dieses Jahres am hiesigen Plage, **große Brauhausgasse Nr. 31**, Ecke der Leipziger Straße, **eine Fabrik für Gas- und Wasseranlagen** errichten werde.

Außer Anfertigung von Privatgaslicht-Einrichtungen und Wasseranlagen, werden auch Neu- und Umbauten von Gas-Anstalten übernommen, sowie stets Lager von Gasröhren, Kronen, Ampeln, Brennern, Sähen zc. und alle in dieses Fach einschlagenden Artikeln gehalten, und sichere ich prompte und solide Bedienung bei billigen Preisen zu.

Hierauf bezügliche Bestellungen werden vom 15. d. Mts. bis 1. October bei Herrn Kaufmann **Bäntsch**, Markt Nr. 6, und in meiner Wohnung auf der Gas-Anstalt, eine Treppe hoch, entgegengenommen.

Indem ich die Hoffnung hege, mir das Vertrauen eines geehrten Publikums während meiner 3 $\frac{1}{2}$ jährigen Thätigkeit als Inspector der hiesigen Gas-Anstalt erworben zu haben, empfehle ich mein Unternehmen dem geneigten Wohlwollen desselben.

Halle, im September 1863.

Hochachtungsvoll

Hermann Jacoby, Gasstechniker.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung der hiesigen städtischen Gasanstalt vom 11. d. M. empfehle ich mein Geschäft für **Gasanlagen** und alle zur **Gasbeleuchtung** erforderlichen Gegenstände, unter Zusicherung möglichst schneller und solider Ausführung geehrter Aufträge.

P. Rouvel, Brüderstraße Nr. 14.

Mein Geschäft befindet sich jetzt **Leipzigerstraße Nr. 96 im Hause des Hrn. Wagenfabrikant Kathe**. **Aug. Weddy.**

Ein ordentliches, ehrliches, nicht zu junges Mädchen, in aller Arbeit erfahren, wird zum 1. October gesucht
Leipzigerstraße Nr. 96, 3 Tr.

E. Herrn als Mitbewohn. sucht gr. Steinstr. 27, 2 Tr.; auch können einige Herren guten Mittagstisch erhalten.

Zum 1. Oct. wird eine Wohnung von ca. 3 bis 4 Stuben nebst Zubehör im südl. Theile der Stadt gef. Gef. Adr. unter A. Z. 20. mit Angabe des Preises werden in der Expedition d. Bl. erbeten.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 St., 3 Kammern, Küche, Boden, Keller und Torfgeläß ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen vor dem Steinhof Nr. 9.

Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 4 Kammern, Speisekammer, Küche, Keller und Torfgeläß ist zum 1. October zu vermieten und zu beziehen vor dem Steinhof Nr. 9.

1 kl. möbl. St. (monatl. 1 R. 25 Sgr.) gr. Ulrichsstr. 28.

Wegen Verlegung eines Beamten steht ein Quartier zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Landwehrstraße Nr. 6 beim Wirth.

Stube, K., K. u. K. an kinderlose Leute, für 34 R., 1. October beziehbar Bärngasse Nr. 11.

Eine neu eingerichtete Wohnung von 2 St., 3 K., 1 K. noch zum 1. October zu vermieten Magdeburger Chaussee Nr. 4.

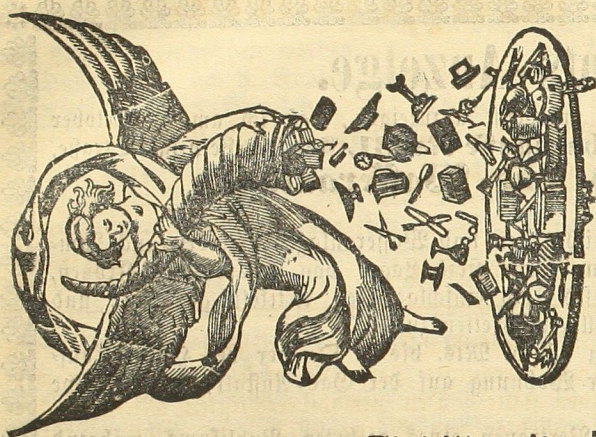
Ein Logis von 24—26 R. in einem **anständ. Hause** wird zu mieten gesucht kl. Ulrichsstraße 28.

2 St., 2 K., 1 K. sind **sofort** zu vermieten und zu beziehen Leipzigerstraße Nr. 94.

Wegen Verlegung des jetzigen Miethers ist Stube, Kammer, K. zc. zu verm. Mannische Straße Nr. 23.

2 St., 1 K., 1 K. an ruhige Leute zu vermieten bei **Köbberitz**, gr. Klausstraße Nr. 30.

Eine Wohnung, Stube, K. u. K., zum 1. October 1. Novbr. zu verm. Neue Promenade Nr. 16.



Nicht zu übersehen!

Das von Wien hier angelommene große rühmlichst bekannte

Welt-Panorama,

von der Schöpfung bis zu den neuesten Zeit-Ereignissen, verbunden mit einer schönen **Präsentent-Austheilung**, wird von Sonntag den 13. an täglich von Nachmittags 4 Uhr über die Dauer des Marktes auf dem Rossplatze den geehrten Bewohnern von Halle und Umgegend zur geneigten Ansicht gestellt sein. Zu erkennen an der eigens dazu erbauten Kunst-Halle, 80 Fuß lang, prachtvoll decorirt, 6 Thürmen mit Figuren, und an der Firma:

G. F. Böhle.

Eintrittspreis: 5 Silbergroschen.

Turnhalle! Turnhalle!

Zum Rossplatze, Donnerstag und Freitag den 17. und 18., empfehle ich meine Restauration auf dem Rossplatze in der Turnhalle mit einem reichhaltigen Lager reinsten und schönsten Weine aus der Handlung der Herren Gebr. Purtsche zu ganz soliden Preisen. Für ein feines Töpfchen Bier, gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt; auch steht für Herren Pferdehändler bei Geldzahlungen Schreibzeug und Papier bereit.

A. Fehling.

Goldene Rose. Dienstag Abend Soirée musicale von **Geschw. Fischer** aus Böhmen.

Mitte der Leipzigerstraße oder deren Nähe wird eine anständig möblirte Stube nebst Kammer gesucht. Offerten unter B. in der Exped. d. Bl.

Zwei Stuben, K. nebst allem Zubehör ist an ruhige Miether den 1. October noch zu vermieten Wallstraße Nr. 32.

Eine große Stube und Kammer zum 1. Octbr. zu vermieten Steinthor Nr. 11 b, 2 Tr.

Eine goldene Schnalle gefunden. Abzuholen Bechershof Nr. 6.

Ein Schaaf zugelaufen Packträger Nr. 36.

Eine goldene Schnalle wurde am Sonnabend in der Steinstraße verloren. Abzug. Marktkirche 4.

Ein weißes Taschentuch, gez. H. Z. 7, ist gestern Vormittag in der kleinen Brauhausgasse verloren. Dem Finder der Werth als Belohnung bei Abgabe Markt Nr. 24, 2 Tr.

Die Gesellschaft **Belitia** wird gebeten, das Stück: „**Der schöne Wilhelm**,“ wegen des schönen Gesanges noch einmal aufzuführen.

Mehrere Zuhörer.

Heute Dienstag früh **Wellfleisch**, Abends **frische Wurst** bei

F. Ködderitz, gr. Klausstraße, früher **Haack**.

Die Herren Maler- und Lackirer-Gehülfen werden zu einer Besprechung Dienstag den 15. d. Mts. in der „**Schwemme**“ Abends 8 Uhr eingeladen.

Affen-Theater!

Den geehrten Herrschaften der Stadt und Umgegend die ergebenste Anzeige, daß wir mit unserm so sehr beliebten **Affentheater** nebst Kunstreiterei en miniature zu dem jetzigen Markte eintreffen werden. Besonders mache ich einen jeden Kunstfreund aufmerksam auf die so schön gebauten Kennthiere, die sich besonders im Springen auszeichnen werden.

Die Direction.

Familien-Nachrichten.

Gestern Morgen um 10 Uhr entriß uns der bittere Tod unsern geliebten **Paul**, in einem Alter von 6 J. und 3 M. Dies unsern lieben Freunden und Bekannten zur Nachricht. Halle, den 14. Sept.

W. Nümpler und Frau.